

jump scare

engl.: *jump* = plötzlicher Anstieg, *scare* = Schreck; auch: *jump-scare*

Der *jump scare* bezeichnet einen kurzen heftigen Schreckmoment in einer Szene, der meist mit einem plötzlichen Anstieg der Lautstärke einhergeht bzw. durch diesen ausgelöst wird. Der Schreckmoment kehrt selbst dann ein, wenn das erschreckende Ereignis erwartbar war – allerdings beendet der akustische Lautstärkeanstieg die Phase des Erwartens, führt die Erwartungsspannung zum Ende. *Jump scares* können visuell auch durch einen plötzlichen Umschnitt ausgedrückt werden, durch eine Figur, die unerwartbarer Weise plötzlich aus dem Dunkel oder im Rücken der Figur auftaucht u.ä.

Unterformen sind der *Cat Scare* oder *Bat Scare*. Hier handelt es sich um falsche Fährten: Eine Bedrohung für die Protagonistin / den Protagonisten wird in einer Szene erwartet. Die Spannung entlädt sich vorläufig im plötzlichen Schrei einer Katze oder einer Fledermaus. Die Erleichterung für Protagonist und Zuschauer ist jedoch in der Regel nur trügerisch, da das eigentliche Monster meist kurz darauf auftaucht. Derartige Szenen finden sich häufig im Horror- und dort speziell im Slasherfilm.

From:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/j:jumpscare-8476>

Last update: **2018/04/25 17:05**

